

Der Luftikus vom Bundestag

Da war vergangenes Sonntag doch einiges an schwarz-politischem Schwergewicht auf dem Riedlinger Flugplatz aufgelaufen, um den freien Fall des Parteigenossen Josef Rief, MdB, live mitzuerleben: Riedlin-



Der Rief Josef herzte drückte nach dem Sprung ganz fest seine Frau Andrea. Die nahm den freien Fall gelassen. Ihr Mann lebe anderweitig gefährlicher...

ras der wartenden Fotografen auf. Rief hob noch im Liegen die Arme zur Siegerpose. Hinter ihm grinsende der Wahlkreisabgeordnete aus Ludwigsburg, Ex-Turnweltmeister und Fallschirm-Crack Eberhard

gens Bürgermeister **Hans Petermann** beispielsweise, **Markus Mark**, der junge Chef der Riedlinger CDU und **Peter Schneider**, MDL und Präsident des baden-württembergischen Sparkassenverbandes. Es gab Spanferkel vom Grill und „**King Ralf**“ **Kopp** aus Daugendorf trug auf seine nachahmliche Weise Rockklassiker unplugged vor. Der Mann ist einfach klasse!

Josef Rief, gestartet vom Bad Saulgauer Flugplatz, flog mit Verspätung an. In einer Cessna Caravan mit 900 PS, ausgelegt für 16 Personen. „Die wird normalerweise für Buschflüge in Afrika verwendet“, erklärte Mark launig. „Noch nie ist ein Abgeordneter aus dem Kreis Biberach so tief gefallen.“

Das Fallschirm-Duo setzte punktgenau vor den Kame-

Gienger. „Ich erlebe den Josef sonst nur als Redner, heute war er ruhig.“ Ha no. Heil auf dem Boden zurück war dieser Zustand aber schon wieder Makulatur. Er würde gleich wieder einen Sprung machen, verkündete der Rief Josef, während er zusammen mit CDU-Kumpel Eberhard ein Gläschen Sekt, überbracht von Segelflugschülerin **Andrea Hini**, genoss. Dann nahm er seine Frau **Andrea** in den Arm. Die hatte den freien Fall entspannt verfolgt. „Von der Unfallstatistik her sind die 20.000 Kilometer, die er jedes Jahr fährt, gefährlicher. Zum guten Schluss heimste der Rief Josef dann noch ein großes Kompliment von seiner Biberacher Wahlkampfbüroleiterin **Angela Kuo** ein: „Er ist der beste Chef, den ich je hatte.“ Und wahrscheinlich auch der größte „Luftikus“. **Christian Schwarz**

„Neufra kann's!“

„Das übertrifft alle unsere Erwartungen“, sagte **Norbert Selg**, Vorstandsvorsitzender des **FV Neufra** am Sonntag während des Tags der offenen Tür. Tausende Besucher hielten sich im Waldstadion auf, um die neue Tribüne zu bestaunen, die zahlreichen Angebote zu nutzen, zu essen und zu trinken und den F-Jungs beim Kicken zuzusehen. Schon am Samstag waren gut 2000 Zuschauer auf dem wunderschönen Sportgelände gewesen, um sich das



■ **WINFRIED BEI WILFRIED**: 80 Jahre ist er geworden, der ehemalige Biberacher Landrat und MdB Dr. Wilfried. „Meine lieben oberschwäbischen Landsleute“ Steuer (.) Zu den persönlich vorbeischauenden Gratulanten zählten auch Ministerpräsident Wilfried Kretschmann (Mitte) und Riedlingens Bürgermeister Hans Petermann (l.). Da Steuer Ehrenoffizier der Mittelbiberacher Bürgerwehr ist, marschierten auf dem Riedlinger Marktplatz ein hal-

bes Dutzend historische Bürgerwehren zum Großen Zapfenstreich auf, darunter die Riedlinger und die Mittelbiberacher, deren Hauptmann Anton Gleisner auf unserem Foto dem Jubilar gerade das Antreten seiner Wehr meldet. Steuer verriet bei dieser Gelegenheit, dass er fast mal Pfarrer geworden wäre. Aber dann ging seine Schwester Lore ins Kloster, und so bin ich halt Landrat geworden“. Ein guter überigens, Chapeau, Herr Steuerr! **FOTO: REINHARD RAPP**

Relegationsspiel SV Daugendorf – TSV Sigmaringendorf anzuschauen und bei der direkt anschließenden Tribünennacht weiterzufeiern (die unterlegenen Sig'dorfer vielleicht mal aufgenommen). „**King Ralf**“ **Kopp** spielte auch hier auf, ebenso wie **DJ Dschenge**.

Und natürlich gab's auch bewundernde Grußworte. „**Neufra kann's**“, meinte etwa **WVf-Bezirksvorsitzender Jürgen Amendinger**.

SPD-Bundestagsabgeordneter Martin Gerster zog den Hut vor dem „**Neufraer Fußballparadies**“ und CDU-Kollege **Peter Schneider** (der vom Flugplatz) beschneigte dem Waldstadion samt Tribüne, bezogen auf die Dorfgröße, baden-württemberg-weite

Einmaligkeit. Ortsvorsteher **Hermann Hennes** sieht Sport im Heimatverne als Schönstes an und Riedlingens Bürgermeister **Hans Petermann** lobte den wunderbaren Ausblick von der neuen Tribüne auf Neufra. Und **Rolf Preisung** gratulierte dem **FV** im Namen des Sportkreises Biberach und des Sportwärters eibereichs Sportbundes zu einem „familienfreundlichen Sportzentrum, das seinesgleichen sucht.“ **Völlig richtig** alles. **Christian Schwarz**



Über 3000 Besucher genossen in Neufra den Tag der offenen Tür



„Good Morning, America...“ King Ralf Kopp hat alle wichtigen Rockklassiker drauf. Und wie. Super, der Mann



Juhu, geschafft. Die CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger (l.) und Josef Rief stießen nach gelungenem Fallschirm-Tandemsprung mit rotem (l.) Sekt an, serviert von Flugschülerin Andrea Hini. Ein Faupax der Flugleitung? Na ja, auch der Rief Josef trat in roter Kombi an. Was immer das bedeuten mag...

FOTOS: CHRISTIAN SCHWARZ